



STADTzeitung



Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grifheim und Steinstadt



Mr. Holmes. Der Mann hinter dem Mythos

Den Auftakt zu den ersten Neuenburger Krimitagern macht am Donnerstagabend, 03.11.2016, ab 20.00 Uhr im Kino im Stadthaus ein altbekannter Ermittler aus England: Mr. Holmes.

In Bill Condons (Breaking Dawn, Gods and Monsters) Film spielt Ian McKellen (Der Herr der Ringe, X-Men) den gealterten Sherlock Holmes, der sein aufregendes Leben Revue passieren lässt.

Mr. Holmes handelt von den Legenden, die sich um den Meisterdetektiv ranken und den ungeschminkten Wahrheiten, vom Alter und den Tücken der Erinnerung, von unbewältigter Schuld

Fortsetzung auf Seite 3...

1. Neuenburger Krimitage



Einladung

zur Abschlusspräsentation des Förderprogrammes



„Gemeinsam in Vielfalt – Lokale Bündnisse für Flüchtlinge“

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
viele Menschen engagieren sich hier in Neuenburg am Rhein in der Flüchtlingshilfe. Um dieses

Engagement vor Ort zu unterstützen und zu stärken, beteiligt sich die Stadt Neuenburg am Rhein am Förderprojekt „Gemeinsam in Vielfalt – Lokale Bündnisse für Flüchtlingshilfe“. Dies ist ein Förderprogramm des Ministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familien, Frauen und Senioren des Landes Baden-Württemberg. Im Rahmen dieses Projektes fand am 09.05.2016 ein Initialetreffen (Projektpartnertreffen) und am 25.06.2016 ein Workshop mit Vertretern der Vereine und Institutionen sowie enga-

gierten Bürgerinnen und Bürgern statt, bei dem viele Überlegungen und Anregungen konkretisiert auf den Weg gebracht wurden. Nun wollen wir alle Beteiligten am Projekt, sowie alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger über die konkreten Schritte informieren und die Ergebnisse vorstellen. Wir laden Sie herzlich zum **Abschlusspräsentationstreffen am Mittwoch, 09.11.2016, 18.00 Uhr**, im Rathaus Neuenburg am Rhein, Sitzungssaal, ein. Zugang über den Glasturm. Neben der Präsentation der Er-

gebnisse haben Sie an diesem Abend auch die Möglichkeit, mit allen Beteiligten ins Gespräch zu kommen.

Aus organisatorischen Gründen ist zu dieser Veranstaltung eine Anmeldung erforderlich. Anmeldeformulare sind ab sofort im Bürgerbüro des Rathauses sowie in den Ortsverwaltungen und der Verwaltungsstelle Zienken ausgelegt.

Teilen Sie uns bitte ihre Teilnahme bis Mittwoch, 02.11.2016, mit.

Mit freundlichen Grüßen
Joachim Schuster

TERMINE UND INFORMATIONEN

BITTE BEACHTEN:

Die Ausgabe Nr. 44 der Stadtzeitung erscheint am Mittwoch, 26.10.2016.

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe Nr. 45 ist Mittwoch, 26.10.2016, 18.30 Uhr.

STADTVERWALTUNG**Öffnungszeiten Stadtverwaltung**

Montag bis Freitag
9.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch
9.00 - 18.30 Uhr
Samstag
10.00 - 12.00 Uhr

Die Öffnungszeiten von 12 - 14 Uhr bzw. am Freitag von 12 - 16 Uhr sowie am Samstag beschränken sich auf das Bürgerbüro und die Touristinformatio-

ORTSVERWALTUNGEN**Öffnungszeiten der Ortsverwaltungen**

SteinStadt:
Dienstag 9.00 - 11.00 Uhr

Sprechzeiten Ortsvorsteher:
Dienstag 9.00 - 10.30 Uhr
Mittwoch 16.00 - 17.00 Uhr

Grißheim:
Mittwoch 9.00 - 10.30 Uhr

Sprechzeiten Ortsvorsteherin:
Dienstag 16.30 - 17.30 Uhr
Mittwoch 08.00 - 09.30 Uhr

Zienken:
Mittwoch 11.00 - 12.00 Uhr

MÜLLABFUHRTERMINEN**Montag, 31.10.2016**

- Restmüll Gesamtstadt
- Gelber Sack Gesamtstadt

Zuständig für den Abfall ist die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald. Bei Nichtabholung wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Remondis: Für Restmüll, Bio- und Papiertonne: 0761/51 509-95, für gelbe Säcke: 0800/1223255

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein


BADENOVA**Jetzt mit badenova Ökostrom und Erdgas sparen – Einladung zu persönlichen Beratungsterminen**

Nutzen Sie die kostenlose Ökostrom- und Erdgasberatung unseres Partners badenova und lassen Sie sich Ihren individuellen Preisvorteil berechnen.

Einladung zur Beratung am Mittwoch, 02.11.2016, ab 16.00 Uhr im Bürgerbüro.

Bitte bringen Sie Ihre aktuelle Verbrauchabrechnung mit.

Unser Berater Herr Erwin Bornemann freut sich auf Sie.

EINKAUFSMÖGLICHKEITEN**Einkaufsmöglichkeiten in SteinStadt**

Ein Verkaufswagen der Fleischerei Widmann sowie auch ein Gemüsestand der Familie Fröhlin steht jeden Donnerstag in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr auf der Hauptstraße gegenüber dem Friseur Lang.

Ein Backwarenstand der Bäckerei Goldberg steht am:

Samstag 7.00 bis 10.00 Uhr auf dem Kirchplatz.

ENERGIE**Beratungsstelle für Gebäudeenergie**

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr, im Rathaus, zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an das Team Technische Dienste 07631/791-217, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.: 07631/791-0.

WICHTIGE RUFNUMMERN

Polizei Notruf, 110

Polizei-posten
Neuenburg am Rhein,
07631/74809-0

Feuerwehr Notruf, 112

Rettungsdienst
Krankentransport, 112

Bereitschaftsdienste
für Ärzte (Rufzentrale), 116 117

Bereitschaftsdienste
für Zahnärzte, 01803 222 555 40

Familienpflege Caritasverband
B.-H., 0761/8965-451

Vergiftungs-Informationszentrale, Universitäts-Kinder-Klinik Freiburg, 0761/19240

Hospizgruppe
Markgräflerland, 07631/172682

Tierärztlicher Notdienst,
07631/36536

Strom-badenova
Servicehotline, 0800 2838485
Störungs-Nummer,
0800 2767767

Erdgas – Badenova
Servicehotline, 0800 2838485
Störungshotline, 0800 2767767

DGB-OV Müllheim-Neuenburg
Mobbinggruppe,
07631/1836097

GELBE SÄCKE**Ausgabestelle „Gelbe Säcke“**

Die „Gelben Säcke“ werden in der Stadt Neuenburg am Rhein an folgenden Stellen ausgegeben:

SPRECHSTUNDEN**Sprechstunde des Bürgermeisters**

Es wird um Terminabsprache mit dem Sekretariat des Bürgermeisters, Tel.: 07631/791-101 gebeten, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Sprechstunden der Deutschen Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung und

IMPRESSUM**Herausgeber**

Stadt Neuenburg am Rhein
Rathausplatz 5
79395 Neuenburg am Rhein
Telefon 07631/791-0
Telefax 07631/791-222
stadtzeitung@neuenburg.de
www.neuenburg.de

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:

Bürgermeister
Joachim Schuster

Textannahme:

Magdalena Busch
Telefon 07631/791-102

Redaktion:

Martin Bächler
Telefon 07631/791-104

Für den übrigen Inhalt:

Wochenzeitungen am Oberrhein
Verlags-GmbH,
Tulpenbaumallee 19
79189 Bad Krozingen
Telefon: 07633/93311-0
Fax: 07633/93311-40
E-Mail: badkrozingen@wzo.de

Die Stadtzeitung wird an alle Haushalte im Bereich der Stadt Neuenburg am Rhein kostenlos verteilt. Reklamationen bei Nichterhalt sind an den Verlag zu richten.

Kernort Neuenburg am Rhein:

Edeka Aktiv Markt
Drogerie Boll
Ortsteil Grißheim: Bäckerei Kern
Ortsteil Zienken: Vereinsheim
Ortsteil SteinStadt:
Verkaufswagen der Bäckerei

hilft beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen. Die nächsten Sprechstage finden am 02.11.2016 und am 09.11.2016 im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein statt. Telefonische Anmeldung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per E-mail: buergerbuero@neuenburg.de.

Zum Sprechtag sind Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) und der Krankenkassenausweis mitzubringen.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sitzung des Gemeinderats

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet **am Montag, 31.10.2016, 19.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Tagesordnung

1. Bürgerfragen/Die Verwaltung informiert
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
3. Verabschiedung des aus dem Gemeinderat ausgeschiedenen Stadtrats Jean-Paul Lacote
4. Verpflichtung der in den Gemeinderat nachrückenden Stadträtin Beate Spingler
5. Besetzung der Gremien für den aus dem Gemeinderat ausgeschiedenen Stadtrat Jean-Paul Lacote
 - a) Bestellung eines Mitglieds und dessen Vertreter in den Verwaltungs- und Finanzausschuss
 - b) Berufung eines Mitglieds und dessen Vertreter in die Mitgliederversammlung und den Vorstand der REGIO-Volkshochschule
 - c) Berufung eines Mitglieds und dessen Vertreter in die grenzüberschreitende Ar-

- beitsgruppe
 - d) Berufung eines Mitglieds und dessen Vertreter in den Klimaschutzbeirat
 - e) Berufung eines Mitglieds und dessen Vertreter in den Ausschuss für Umwelt und Technik
 - f) Berufung eines Mitglieds und dessen Vertreter in den Ständigen Umlegungs-ausschuss
6. Erneuerung Druckerhöhlungsanlage Steinenstadt; Auftragsvergabe
 7. Parksituation „Ölstraße, Spiegelstraße und Johanniterstraße“ - Rechtliche Überprüfung
 8. Änderung des Flächennutzungsplanes „Grifßheim“ für den Bereich „Kieswerk Grifßheim“ Gemarkung Grifßheim
 - a) Billigung des Entwurfes und
 - b) Beschluss der frühzeitigen Beteiligung
 9. Bbauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Kieswerk Grifßheim“
 - a) Billigung des Entwurfes und
 - b) Beschluss der frühzeitigen Beteiligung
 10. Bbauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Quartier Schlüsselstraße/Metzgerstraße/Dekan-Martin-Straße“, Aufstellungsbeschluss

Aufstellung des Lärmaktionsplans:

Ausweisung von Lärmschwerpunkten auf Grundlage der Lärmkartierung nach der 34. BlmSchV -Offenlage-

Der Ausschuss für Verwaltung und Finanzen der Stadt Neuenburg am Rhein hat am 08.07.2013 in nichtöffentlicher Sitzung die Aufstellung eines Lärmaktionsplans beschlossen. In der öffentlichen Sitzung am 20.06.2016 billigte der Gemeinderat den Entwurf und beschloss, die Offenlage durchzuführen.

Ziel und Zweck der Planung

Mit der Aufstellung des Lärmaktionsplans soll dem Umgebungslärm europaweit einheitlich begegnet sowie entsprechend Minderungsmaßnahmen erarbeitet werden. Die Anforderungen an die Lärmkarten hat die Bundesregierung durch die Verordnung über die Lärmkartierung (34. BlmSchV) festgelegt. Die Offenlage findet in Form einer öffentlichen Planauslegung statt. Der Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sons-

tigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit gegeben Anregungen bzw. eine Stellungnahme abzugeben.

Der Entwurf des Lärmaktionsplans wird in der Zeit **vom 31.10.2016 bis einschließlich 10.12.2016** bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein, Bürgerbüro, während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt. Während dieser Auslegungsfrist können bei der Stadtverwaltung 79395 Neuenburg am Rhein Anregungen vorgetragen werden. Es wird gebeten, diese schriftlich oder zur Niederschrift vorzutragen und die Anschrift sowie ggf. auch die betroffenen Grundstücke anzugeben. Anregungen werden auf jeden Fall entgegengenommen, auch wenn Sie dieser Bitte nicht entsprechen.

Stellungnahmen, die außerhalb dieser Auslegungsfrist abgegeben werden, können bei der Fortschreibung des Lärmaktionsplans unberücksichtigt bleiben.

Neuenburg am Rhein,
26.10.2016
Joachim Schuster
Bürgermeister

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

NEUENBURG AKTUELL



und der Chance, mit sich selbst ins Reine zu kommen. Kinofilm aus dem Jahr 2015. Regie Bill Condon. Kino im Stadthaus. Abendkasse 7,00 €.

BitterBöse Lesung für Erwachsene mit Eva Klingler und musikalischer Begleitung durch Volker Schäfer auf der Akustikgitarre.

Am Freitag, 04.11.2016, um 19.30 Uhr findet eine Lesung für Er-



wachsene mit Eva Klingler und musikalischer Begleitung durch Volker Schäfer auf der Akustikgitarre „BitterBöse“ im Bildungshaus Bonifacius Amerbach, DG, statt. Kleine feine Kurzgeschichten von der badischen Autorin Eva Klingler, in denen raffiniert und tückisch ein Mitmensch vom Diesseits ins Jenseits gebracht wird. „Die kann keiner Fliege was zuleide tun?“ Von wegen. Vor allem Frauen morden kunstvoll in

Eva Klinglers bösen Geschichten. Ob beim gemütlichen Weihnachtsmahl im Münstertal, in der weinseligen Pfalz, in Achern nach einem glanzvollen gesellschaftlichen Ereignis oder in Neuenburg am Rhein, wo die Englischlehrerin ihre arrogante Schülerin beim Tee killt.... Immer ist es gefährlich, sich mit einer klugen Frau anzulegen!

Dazu werden „bitterböses“ Fingerfood, Bitter-Getränke und ein Glas Crémant d„Alsace gereicht. Les Réceptions Gourmandes aus Balgau bieten dazu hochwertige Leckereien. Ort: Bildungshaus Bonifacius Amerbach, DG. Eintritt 15,00 EUR nur Vorverkauf

Kinderkino: Die drei ??? – Das verfluchte Schloss

Am Samstag, 05.11.2016, ab 15.00

Uhr kommen alle kleinen Krimi- und Kinofans ab 6 Jahren zum Zuge. Gezeigt wird das zweite Kinoband der weltberühmten Jungdetektive Justus Jonas, Peter Shaw und Bob Andrews: Die drei ??? – Das verfluchte Schloss.

An Justus' Geburtstag in Rocky Beach fällt den „drei Fragezeichen“, Justus, Peter und Bob, ein mysteriöses Videoband in die Hände. Die beiden Freunde hatten mit Onkel und Tante für Justus eine Geburtstagsfeier vorbereitet, doch zur gleichen Zeit stöbert ein Dieb in den alten Sachen von Justus' verstorbenen Eltern. Das beschädigte „Tape“ muss er aber zurücklassen, darauf sind bruchstückhaft Justus' Vater und Mutter zu sehen, die Hinweise auf ein ungelöstes Rätsel geben. Die drei



??? verfolgen die Spuren bis zum düsteren Anwesen des ebenfalls verstorbenen seltsamen Erfinders Stephen Terril. Dieses liegt in einem Waldgebiet im Norden Kaliforniens, doch die Fahrt dorthin lässt sich leicht bewerkstelligen, da Justus einen Preis gewonnen hat: Er kann einige Wochen über einen Rolls-Royce samt Morton, dem Chauffeur, verfügen.

Vor Ort erleben sie aber einen unfreundlichen Empfang durch Sheriff Hanson, der sie von dem



privaten Grund und Boden vertriebt. Dazu soll noch ein Fluch diejenigen heimsuchen, die es wagen, das Schloss zu betreten. Obwohl Justus, Peter und Bob mit allen Wassern gewaschen sind,

müssen sie ihren ganzen Mut zusammennehmen, bevor sie das gespenstische Gemäuer betreten. Schnell ist klar, dass es dort nicht mit rechten Dingen zugeht. Doch damit nicht genug: Der verbissene Sheriff Hanson hat es auf die Jungs abgesehen.

Und seine übersinnlich veranlagte Tochter Caroline wirft ausgerechnet auf Bob ein Auge und sieht in ihm einen Seelenverwandten aus grauer Vorzeit. Kino im Stadthaus, Dauer 93 min., ab 6 Jahren. Der Eintritt ist frei.

Schröder & Schröder ermitteln in Neuenburg am Rhein – ein interaktiver Kinderkrimi für Kinder von 7 – 12 Jahren

Schröder und Schröder, Hauptkommissare aus Berufung, sind am Sonntag, 06.11.2016, um 15.00 Uhr im Dachgeschoss des Bildungshauses unterwegs. Die

Kinder sind an ihrer Seite auf der Suche nach dem nächsten Fall: Was ist passiert? Wo ist es passiert und wer hat etwas damit zu tun? Die Antworten bestimmen die Kinder und sind zur Stelle, wenn ein Diebstahl rekonstruiert werden muss. Am Ende müssen die Kinder den Verdächtigen nur noch mit den richtigen Fragen ein Geständnis entlocken, damit der Fall gemeinsam abgeschlossen werden kann. Der Eintritt ist frei.



Aufwertung von Bausubstanz, Stadtbild und Infrastruktur

Das Sanierungsprogramm „Ortsmitte III“ geht weiter

Seit dem Satzungsbeschluss am 28.04.2006 durch den Neuenburger Gemeinderat ist das Sanierungsprogramm „Ortsmitte III“ aktiv. Privateigentümer und die Kommune selbst ergriffen die Gelegenheit zur Modernisierung: Alte Bausubstanz wurde erneuert, langfristige Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur auf den Weg gebracht, Gebäude wurden energetisch saniert.

Noch bis mindestens Ende 2018 soll dieses Programm weitergeführt werden. Denn es gibt noch viel zu tun, nicht nur in der derzeitigen großen Baulücke zwischen Schlüssel- und Metzgerstraße.

Dort wurde nach dem Abriss einer ganzen Häuserzeile zunächst der vorgefundene mittelalterliche Stadtgrundriss archäologisch erkundet und dokumentiert. Mit der Verlängerung des Förderprogramms geht einher, dass sich die Anteile des Landes von bisher 60 auf jetzt 30 Prozent der Kosten für die jeweiligen Maßnahmen verringert haben und dafür der Bund diese Differenz übernimmt. So könne das Land seine eingesparten Mittel für weitere Sanierungsmaßnahmen ver-

wenden, lautete die Argumentation, wie Projektleiter Martin Keller von der mit Neuenburg am Rhein eng zusammenarbeitenden Stadtentwicklungsgesellschaft STEG dem Ausschuss für Finanzen in dessen jüngster Sitzung berichtete. Der Anteil der Stadt beziehungsweise der Privateigentümer von 40 Prozent der jeweiligen Investitionskosten bleibt dabei gleich. Das bisher verwendete Landessanierungsprogramm LSP wurde nach dem Eintritt des Bundes in das Programm „Aktive Stadtteilzentren“ (ASP) überführt, Ende 2015 wurde dabei abgerechnet.

Sichtbare Verbesserungen

Es hat sich schon einiges getan im Rahmen des Sanierungsprogramms Ortsmitte III, das sich auf den Bereich zwischen Kronenrain, Schlüssel- und Müllheimer Straße, Friedhofstraße und Dekan-Martin-Straße erstreckt. Elf private Erneuerungsmaßnahmen wurden bisher durchgeführt, sie dienen vor allem der Verbesserung der Wohnverhältnisse.

Die Bausubstanz der Innenstadt stammt großteils aus der Nachkriegszeit, da die Stadt bei Kriegsende großflächig zerstört war.

Für den Wiederaufbau musste man nehmen, was vorhanden war, die Qualität der Baustoffe war entsprechend bescheiden. Lobend erwähnt der Bericht den Umbau einer Scheune zu einem Wohnhaus mit zwei Woh-

nungen im Dach- und einem (mittlerweile wieder geschlossenen) Café im Erdgeschoss. Aufwändig waren die Sanierungen des großen im Besitz der Stadt befindlichen Gebäudes an der Ecke Basler- / Schlüsselstraße, in dem vorwiegend Gewerbeflächen geschaffen wurden. Ein Schwerpunkt der kommunalen Maßnahmen war die Nachnutzung des alten Schulhauses an der Rebstraße, das jetzt zum Bildungshaus Bonifacius Amerbach geworden ist mit Bibliothek und Veranstaltungsräumen. Mit dazu gehörte die Neugestaltung des Schulhofs: Der Konstantin-Schäfer-Platz ist jetzt in den Sommermonaten ein beliebter Ort für Freiluft-Veranstaltungen.

Für dieses Projekt erhielt die Stadt weitere Zuschüsse aus dem Bundesprogramm „Zukunftsinvestitionen“ in Höhe von zwei Millionen Euro. Das Landessanierungsprogramm wies zum Abrechnungszeitraum bis 2015 rund 2,2 Millionen Euro aus, die von der Stadt für Grunderwerb, Neuordnung von Flächen und Baumaßnahmen in Anspruch genommen wurden. So seien in den abgerechneten sechs Jahren insgesamt rund vier Millionen Euro an Zuschüssen an die Kommune geflossen, bilanzierte Keller. Dieser Input habe das Fünf- bis Sechsfache an weiteren Investitionen ausgelöst, so dass man von einer Gesamtinvestition von deutlich über 20 Millionen Euro ausgehen kann, die zum größ-

ten Teil dem Wirtschaftsstandort in der Region zu Gute kommen. Mit dem neu strukturierten Zuschussprogramm ASP geht die Stadt nun an die nächsten großen Aufgaben: Das Parkhaus am Kronenrain und die Bebauung der Lücke in der Schlüsselstraße sind dabei die umfangreichsten Projekte. Es sei durchaus denkbar, dass das ASP-Programm auch bis 2020 verlängert werden könne, sagte Keller. *D.Ph*

TERMINE

Termine in Neuenburg am Rhein

Samstag, 29.10.2016, 20.00 Uhr

Liechtgang
Heimat und Dorfpflegeverein
Steinstadt
Steinstadt, Baselstabhalle

GLÜCKWÜNSCHE

Neuenburg

70 Jahre:
Hermann Hiß,
Georg-Wickram-Straße 1

Aldo Morelli,
Basler Straße 7A

Steinstadt

80 Jahre:
Klara Fischer,
Baslerköpfe 247

Zum Rhein kommt jetzt der Wein

Die Stadt Neuenburg am Rhein hat jetzt auch eigenen Wein/ Das Rebstück liegt auf der Gemarkung Steinenstadt

Die Stadt Neuenburg am Rhein kann jetzt mit eigenem Wein aufwarten: Seit kurzem ist sie stolze Pächterin eines ca. 20 Ar großen Rebstücks im Gewinn Sonnenstück zwischen Auggen und Schliengen und reguläres Mitglied in der Genossenschaft Winzerkeller Auggener Schäf. Rund 2600 Flaschen weißer Gutedel sollen in zwei bis drei Jahren, wenn die jungen, neu gepflanzten Reben anfangen zu tragen, jährlich als stadtweises Gewächs zur Verfügung stehen für Präsente und offizielle Anlässe. Mit einem Gläschen Gutedel direkt vor Ort begossen Bürgermeister Joachim Schuster, WG-Geschäftsführer Thomas Basler, Fachbereichsleiter a.D. Martin Weber und Stadtrat Egbert Studer, der als Landwirt, Winzer und Mitglied im Aufsichtsrat der Genossenschaft die Anlage betreut, das neue Geschäftsverhältnis. Schon bei seinem Amtsantritt 1991 habe er sich gewünscht, dass die Stadt Neuenburg am Rhein eigenen Wein hat, berichtete Schuster. Doch schon 1984 hatte

die damalige Neuenburger Genossenschaft mit Auggen fusioniert. Der Zuwachs betrug für die Auggener damals 25 Hektar. Etliche Winzer aus Neuenburg am Rhein bewirtschaften nun ihre Weinberge an der sonnigen Westlage zwischen Auggen und Schliengen und liefern ihre Trauben im Winzerkeller Auggener Schäf ab. Da jetzt ein Pachtvertrag mit den Webers ausgelaufen war, nutzte die Stadt die Gelegenheit und griff zu. Die Info hatte sie aus erster Hand, denn Martin Weber war als Fachbereichsleiter in der Neuenburger Stadtverwaltung tätig, und er wusste schon länger von den ökologischen Ambitionen des Bürgermeisters. Adrett steht die neu gepflanzte Anlage da, 875 junge Rebstockchen in Reih und Glied, zwischen den Reihen sprießt eine bunte Mischung von Wildkräutern für die Nützlinge. Das gesamte Gewinn liegt im Wasserschutzgebiet und wird deshalb mit umweltschonenden Methoden bearbeitet, betont Studer. Das passt auch hervorragend ins grüne Image der Stadt, die unter anderem stolz ist auf zwei Silbermedaillen im European Energy Award, eine Auszeichnung, die man sich hart verdienen muss. "Unsere Stadt ist sehr regio-bewusst", sagt Bürgermeister Schuster. Wo es möglich sei, stelle man die re-



Ein Prosit auf das neue Genossenschaftsmitglied Stadt Neuenburg am Rhein: v. l. Egbert Studer, Thomas Basler, Joachim Schuster und Martin Weber

gionalen Produzenten und Dienstleister in den Mittelpunkt, sei es auf dem Wochenmarkt, beim Nepomukfest oder bei den offiziellen Veranstaltungen. So ist der Winzerkeller Auggener Schäf schon lange der Hauslieferant der Stadt, sei es bei Empfängen, beim Weinbrunnen auf dem Rathausplatz oder vielen anderen Anlässen. Jetzt kann die Stadt bald mit einem "eigenen Gewächs" aufwarten. Die Anlieferung aus dem Neuenburger Rebberg werde natürlich als

eigenes Gebinde ausgebaut und mit eigenen Etiketten versehen, sagt Thomas Basler. Vielleicht gibt es schon bald eine Weinprobe im städtischen Rebberg? Interessant ist auch noch, dass das Rebstückchen auf Steinenstadter Gemarkung liegt, also auf kommunalem Neuenburger Boden. "Wenig wissen, dass die Gemarkung Steinenstadt bis dort hinauf geht", sagt Studer und zeigt auf den Kamm des Hügels, wo ein paar Bäume wachsen. *D.Ph*

Beratungsservice für internationale Fachkräfte

Welcome Center Freiburg – Oberrhein berät in Neuenburg am Rhein

Am Mittwoch, den 02.11.2016 bietet das Welcome Center Freiburg – Oberrhein von 15.00-18.00 Uhr kostenlose Beratungen für internationale Fachkräfte und für Unternehmen in Neuenburg im Rathaus Neuenburg am Rhein, Rathausplatz 5, im Fraktionszimmer an. Fachkräfte aus dem Ausland (EU und Nicht-EU) werden informiert und beraten zu Themen wie Arbeiten, Bewerbung, Sprache, Anerkennung von Berufsabschlüssen, Leben in Deutschland, Kinderbetreuung u.v.m. Für Unternehmen bietet das Welcome Center Informationen und Beratung zur Rekrutierung und Integration von internationalen Fachkräften. Terminvereinbarungen sind auch außer-

halb dieser Zeiten im eigenen Unternehmen möglich. Eine Anmeldung ist erforderlich unter: Tel.: 0761-13797955 oder per Email: welco-mecenter@fwtm.de. Weitere Informationen finden Sie unter: www.welcome-center-freiburg-oberrhein.de Die Beratung ist kostenlos und findet auf Deutsch oder Englisch statt.

Straßenreinigung

Kernstadt und Ortsteil Zienken
Die Reinigung erfolgt in der 44. Kalenderwoche von Montag, 31.10.2016, bis Donnerstag, 03.11.2016

Ortsteile Steinenstadt und Grifheim

Die Reinigung erfolgt in der 45. Kalenderwoche von Montag, 07.11.2016, bis Dienstag, 08.11.2016. Die Stadtverwaltung bittet die Anwohner, ihre Fahrzeuge an diesen Tagen nicht am Straßenrand zu parken.



Wochenmarkt in der Zähringerstadt

Jeden Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr und samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr auf dem Rathausplatz.

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



Pflegebegleitung Markgräflerland

Neues Projekt des Caritasverbands Breisgau-Hochschwarzwald

Die Zahl der Menschen, die pflegebedürftig sind, wächst. 2010 waren es in Deutschland 2,4 Millionen, bis 2030 werden es 3,4 Millionen sein. 71 Prozent von ihnen werden derzeit zu Hause von ihren Angehörigen versorgt, die diese Aufgabe meist mit ihrer eigenen Berufstätigkeit und Familie koordinieren müssen. Dabei werden in vielen Fällen oft unbemerkt die Grenzen der Belastbarkeit erreicht, beispielsweise, wenn sich die Gesundheit der alten Menschen verschlechtert. Den pflegenden Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, ist die Aufgabe der ehrenamtlichen Pflegebegleiter(innen) oder Pflegebegleitenden, die nun auch in Neuenburg am Rhein ein Netzwerk gegründet haben. Unter dem Dach der Caritas werden sie für ihre Aufgabe ausgebildet. Welche Hilfen die pflegenden Angehörigen hier finden und wie man selbst in einem neuen Ehrenamt aktiv werden kann, zeigt das folgende Gespräch der Stadtzeitung (SZ) mit Koordinatorin Renate Brender und Pflegebegleiterin Cäzilia Rombach.

SZ: Ist die Pflegebegleitung eine neue Einrichtung?

Brender: Nein, es gibt sie schon seit 2008. Aufgebaut wurde sie nach der Teilnahme am Bundesmodellprojekt Pflegebegleitung als Praxispartner des Forschungsinstituts Geragogik in Viersen und der Katholischen Hochschule Freiburg in den Jahren 2003 bis 2008. Seither wurden 13 Pflegebegleitkurse angeboten und im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald fünf Initiativgruppen aufgebaut. In dieser Zeit haben wir etwa 300 pflegende Familien begleitet. Derzeit arbeiten 34 Pflegebegleiter und -Begleiterinnen im Landkreis.

SZ: Wie sieht die Ausbildung dafür aus?

Brender: Die Grundausbildung



Renate Brender (r.) und Cäzilia Rombach

Pflegebegleitung umfasst 60 Stunden. Dabei geht es um ein fachliches Basiswissen, etwa bei der Gesprächsführung oder bei der Kenntnis von Krankheitsverläufen. Auf diesen Kurs baut ein weiterer 60-stündiger Kurs "Familienbegleitung" auf, wo das Kompetenzspektrum der in der Pflegebegleitung Engagierten erweitert wird im Bereich Demenz, Kommunikation und Blick auf das gesamte Familiensystem der Betroffenen.

Rombach: Ich habe meine Ausbildung zur Pflegebegleiterin 2012 absolviert und bin heute im Team Netzwerk Markgräflerland aktiv. Wir sind sieben Personen, sechs Frauen und ein Mann, und wir sprechen mit den pflegenden Angehörigen offen und menschlich über die Dinge, die sie bewegen. Das können konkrete Angelegenheiten sein wie juristische Fragen oder rechtliche und finanzielle Aspekte: Hier helfen wir mit der Vermittlung zu den hauptamtlichen Stellen, Vermittlung von Dienstleistungen oder wir hören auch nur einfach zu. Viele unserer Klienten haben auch moralische Bedenken, wenn man ihnen rät, fremde Hilfe in Anspruch zu nehmen, etwa in der Tagespflege. Dabei verlieren sie vielfach den Blick auf sich selbst und die eigenen Bedürfnisse.

Die Arbeit in der Pflegebegleitung gibt aber auch den Ehrenamtlichen viel Selbstwirksamkeit, das kann ich selbst bestätigen.

SZ: Nach welchen Grundsätzen arbeitet die Pflegebegleitung?

Rombach: Ganz wichtig ist: Die Konfession der pflegenden Angehörigen spielt keine Rolle, es kann jeder zu uns kommen. Die Gespräche sind absolut vertraulich und wir bringen Zeit mit. Das Angebot ist kostenlos. Und in der Pflegebegleitung arbeiten Ehrenamtliche und Hauptamtliche auf Augenhöhe miteinander.

Brender: Die Ausbildung im Pflegebegleitkurs beinhaltet fünf Elemente: Anerkennen, Bestärken, Informieren, Vernetzen und Bedarfsorientiert Begleiten. Die Pflegebegleiter und -begleiterinnen selbst stehen auch in Kontakt untereinander und bilden sich regelmäßig weiter und erhalten Supervision.

SZ: Die Stadt Neuenburg am Rhein unterstützt mit einem jährlichen Beitrag von 1500 Euro die Arbeit der Pflegebegleitung unter dem Dach der Caritas. Welche Vorteile haben die Einwohnerinnen und Einwohner dadurch?

Brender: Neuenburg am Rhein hat ja bereits ein gutes Spek-

trum an Einrichtungen im Bereich der Pflege und Seniorenbetreuung. Jetzt kommt noch ein Baustein hinzu, der die pflegenden Angehörigen ins Zentrum stellt. Ab dem 02.11.2016 wird im Senioren-Wohnen Fridolinhaus eine offene Sprechzeit eingerichtet. Jeden ersten Mittwoch des Monats sind wir dort von 10.00 bis 11.30 Uhr präsent. Und natürlich stehen wir auch die ganze Woche über an den Werktagen für telefonische Beratung zur Verfügung. Wir wünschen uns, dass das neue Angebot rege genutzt wird. Deswegen werden wir auch vor der ersten Sprechstunde am Samstag, 29.10.2016, mit einem Infostand auf dem Wochenmarkt sein.

Info

Ansprechpartnerinnen für die Pflegebegleitung im Markgräflerland

Renate Brender,
Tel. 0761/89 65-433

Cäzilia Rombach,
Tel. 07631/17 98 67

www.caritas-breisgau-hochschwarzwald.de

Sprechstunde ab 02.11.2016 jeweils am ersten Mittwoch des Monats 10.00 bis 11.30 Uhr im Fridolinhaus

(Interview für die Stadtzeitung: Dorothee Philipp)

Kostenlose Radmitnahme im Nahverkehr

Ab Mai 2017 landesweit einheitliche und transparente Regelung sowie Erweiterung der Mitnahmekapazität

Am 30.09.2016 endete in Baden-Württemberg der Große Verkehrsvertrag, der 2003 zwischen dem Land Baden-Württemberg und der Deutschen Bahn geschlossen wurde. Die Leistungen werden, aufgeteilt auf kleinere Netze, im Wettbewerbsverfahren bis 2020 neu vergeben.

Mit einem Übergangsvertrag wird die Zeit zwischen dem Auslaufen des bestehenden „Großen Verkehrsvertrags“ mit der DB Regio AG im September 2016 und dem Start der Nachfolgeverträge zwischen 2017 und 2019 überbrückt. Details dazu haben am 28.09.2016 Gerd Hickmann, Ministerium für Verkehr des Landes Baden-Württemberg, und David Weltzien, Vorsitzender der Regionalleitung DB Regio Baden-Württemberg, vorgestellt.

Eine deutliche Verbesserung für die Fahrgäste ist die Einführung der einheitlichen kostenlosen

Fahrradmitnahme. Ab dem 30.04.2017 können Fahrgäste außerhalb der Hauptverkehrszeit an Werktagen vor 6.00 Uhr und ab 9.00 Uhr sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen ganztätig und landesweit je ein Fahrrad kostenlos mitnehmen. Bis dahin werden die Mitnahmekapazitäten für Rollstühle, Kinderwagen und Fahrräder deutlich ausgeweitet. Als Fahrräder gelten zweirädrige einsitzige Fahrräder sowie Pedelecs und E-Bikes mit Pedalen. Bei ausreichenden Platzverhältnissen können dann auch Tandems, Fahrradanhänger oder Fahr-

radsonderkonstruktionen (z. B. Liegeräder, Dreiräder) kostenlos mitgenommen werden. Allerdings haben Fahrgäste mit Rollstühlen oder mit Kinderwagen sowie Fahrgäste ohne Fahrräder weiterhin Vorrang.

„Damit beenden wir die Zeit der kleinteiligen und unterschiedlichen Mitnahmeregelungen, die den Fahrgästen nicht zu vermitteln sind, und schaffen eine landesweit einheitliche und transparente Regelung“, sagte Gerd Hickmann. Um über Änderungen zu informieren hat die Deutsche Bahn eine Broschüre erstellt.

Fahrbahnsanierung

Kreisstraße 4998

Die Kreisstraße 4998 wird voraussichtlich ab dem 24.10.2016 zwischen der Autobahnanschlussstelle Hartheim/Heitersheim und dem

Kreisverkehr am Anschluss zur Landesstraße 134 auf einer Länge von anderthalb Kilometern saniert.

Die Arbeiten werden in zwei Bauabschnitten rund zwei bis drei Wochen andauern. In Abschnitt eins können Verkehrs-

teilnehmer die Tank- und Rastanlage Autohof von der Landesstraße 134 und im Bauabschnitt zwei von der Autobahn her anfahren. Ein durchgängiges Befahren der K 4998 ist während der gesamten Bauzeit jedoch nicht möglich. Entsprechende

Umleitungsstrecken zu den Autobahnanschlussstellen Bad Krozingen und Neuenburg am Rhein sind während der Sperren ausgeschildert. Das Landratsamt bittet die betroffenen Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Wasser- und Abwasserabrechnung 2016

Einmalige vorgezogene Abrechnung im Jahr 2016

Die Stadt Neuenburg am Rhein wird ihr Rechnungswesen zum 01.01.2017 auf das „Neue Kommunale Haushaltsrecht“ umstellen. Da es sich hierbei um eine gänzlich neue Rechnungslegung handelt, sind im Hinblick

auf die Abrechnung der Wasser- und Abwassergebühren für das Jahr 2016 einmalig Besonderheiten zu beachten.

So wird es erforderlich sein, die Abrechnung um ca. zwei Monate vorzuziehen. Die Eigenablesung der Zählerstände wird im Zeitraum vom 04.10.2016 bis zum 28.10.2016 mit den bekannten Zählerablesekarten erfolgen. Die Zählerstände werden im Zuge der Abrechnung maschinell

auf den 31.12.2016 hochgerechnet. Der Abrechnungsbescheid selbst wird am 23.11.2016 erstellt, so dass der Abrechnungsbetrag am 12.12.2016 für das Jahr 2016 fällig sein wird.

Die Abrechnung für das Jahr 2017 wird dann wieder wie gewohnt im Januar/Februar 2018 stattfinden.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Kalchschmidt (Telefon: 07631 791-160) gerne zur Verfügung.

Kleingartenanlage „Basler Kopf“

Abstellung des Wassers über die Wintermonate

Zur Information an die Kleingärtner: In der Kalenderwoche 44 wird in der Kleingartenanlage „Basler Kopf“ das Wasser abgestellt.

Die Stadtverwaltung bittet Sie um Beachtung.

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



Museum für Stadtgeschichte

Stadt Neuenburg am Rhein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch immer sonntags von:
10.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr

Franziskanerplatz 4
79395 Neuenburg am Rhein
www.neuenburg.de

Baumpflanzung

Pflanzen Sie einen Baum, erschafft Sauerstoff und Lebensraum

Nun können wieder Pflanzungen von Bäumen und Sträuchern durchgeführt werden. Bäume und Grünbereiche sind die wichtigsten Ausgangspunkte für das lokale Klima. Nicht ohne Grund atmet man auf, wenn man sich unter einem großen Baum oder im Wald aufhält. Bäume sind die wichtigsten Sauerstoffspender dieser Erde. Eine

ca. 100 Jahre alte Buche wandelt im Jahr 6,3 Tonnen Kohlendioxid (CO₂) in 4,6 Tonnen Sauerstoff (O₂) um. Ihre Tagesproduktion deckt den täglichen Sauerstoffbedarf von etwa 60 Menschen. Einheimische Bäume können hunderte von Tieren und Kleintieren in ihrer Krone beherbergen, wobei die Arten von Mikroorganismen, Insekten, Raupen, Käfern, Schmetterlingen, bis Vögeln sowie Raub- und Nagetieren reichen. Bevor ein Baum gepflanzt wird, sollten Sie sich über seine Ent-

wicklung erkundigen, damit Sie nicht mit dem Nachbarschaftsrecht bzw. Grenzabständen in Konflikt geraten. Für kleinere Gartengrundstücke gibt es schmalkronige, bzw. kugelförmige Baumarten. Vielleicht lassen Sie sich einen Baum zum Geburtstag oder sonstigem Anlass schenken, bzw. verschenken Sie einen Baum. Bäume haben einen bleibenden Wert. Je nach Art und Standort können Bäume über mehrere Generationen Freude und Erinnerungen schenken.



Polizeibericht

Einbrüche in zahlreiche Firmen

In der Nacht von Dienstag, 11.10. auf Mittwoch, 12.10.2016, drangen Einbrecher in mindestens acht Firmen im Industriegebiet in Neuenburg am Rhein ein. Der oder die Täter verschafften sich gewaltsam über Fenster oder Türen Zutritt in die Firmen und durchsuchten jeweils die Räumlichkeiten nach Bargeld. Insgesamt erbeuteten die Täter rund 250 Euro. Auch eine Büroschere konnten die Täter gebrauchen. Betroffen waren Firmen in der Rheinwaldstraße, in der Otto-

Hahn-Straße, der Max-Planck-Straße sowie in der Fischerstraße. Aus einer Kfz-Werkstatt in der Max-Planck-Straße wurden auch 40 grüne Umweltplaketten entwendet. Der entstandene Sachschaden liegt bei mehreren tausend Euro. In diesem Zusammenhang ist in der Otto-Hahn-Straße ein silberfarbener VW Polo mit LÖ-Zulassung aufgefallen, welcher möglicherweise mit den Einbrüchen zu tun haben könnte. Die Polizei in Neuenburg am Rhein bittet dringend um weitere Hinweise von Zeugen und möglicherweise sind auch Hinweise zum Verbleib der grü-

nen Umweltplaketten bekannt, welche zum Verkauf angeboten werden. Sie erreichen die Polizei in Neuenburg am Rhein unter Tel. 07631/748090 oder die Polizei in Müllheim rund um die Uhr, unter Tel. 07631/17880.

Schwerer Wildunfall auf der A5 - Autos fahren in Wildschweinrotte

Am Sonntagabend, 16.10.2016, ereignete sich auf der A 5 zwischen Efringen-Kirchen und Neuenburg am Rhein ein Wildunfall mit gravierenden Folgen. Um 21.15 Uhr rannte eine Rotte Wildschweine über die Fahr-

bahn und wurde von zwei in Richtung Freiburg fahrenden Autos frontal erfasst. Dabei wurden mehrere Tiere getötet. Die Autofahrer blieben unverletzt und konnten ihre Fahrzeuge zum Stehen bringen. In der Folge fuhr ein drittes Auto über die auf der Fahrbahn liegenden Tiere. Der Gesamtschaden an den Autos belief sich auf etwa 15.000 Euro. Zur Räumung der Unfallstelle, Säuberung der Fahrbahn und Abtransport der Autos mussten die Autobahnmeisterei und Abschleppdienste anrücken. Bis dahin kam es zu Verkehrsbehinderungen.

badenova Service Information

Energiesparmodus in der Küche

Wie funktioniert eigentlich energiesparendes Kochen? Zunächst einmal ist es wichtig, dass für jeden Kochtopf der passende Deckel vorhanden ist. Damit bleibt die für den Kochvorgang erforderliche Hitze im Topf und es kann 3-mal so viel Energie eingespart werden als beim Kochen ohne Deckel. Weiterhin verringert sich dadurch die Kochdauer. Die Restwärme kann gut genutzt werden, indem die Kochplatte schon vor Ende der Kochzeit auf null gedreht wird. Steht der Kochtopf auf einer passenden Kochplatte wird ein weiterer Energieverlust von bis zu 30 Prozent eingespart. Beim Backofen wiederholt sich das Prinzip der Nachwärme. Diese kann für das Fertigbacken eines Gerichtes genutzt werden und spart damit bis zu 20 Prozent Energie. Der Wasserkocher ist ebenfalls ein Freund des Energiesparens. Die benötigte Wassermenge wird dabei

schneller und energiesparender erhitzt als beim Aufwärmen mittels der Kochplatte.

Auch kleine Veränderungen in der Aufstellung der Küchengeräte bringen spürbare Effekte: Den Kühlschrank und die Gefriertruhe nicht neben dem Herd platzieren. Die Mikrowelle, welche sich bei bereits gekochten Gerichten zum Erwärmen lohnt, ist ebenfalls nicht neben Kühlgeräten zu platzieren. Jeder Grad Umgebungstemperatur senkt den Verbrauch der Kühlgeräte um 6 Prozent. Weitere Informationen rund um das Thema „Energiesparen im eigenen Haushalt“ sind bei Energieagenturen, Energieversorgern vor Ort sowie dem regionalen Energie- und Umweltdienstleister badenova erhältlich. Hier sind hilfreiche Informationen rund um das Thema Energiesparen auf der Homepage unter badenova.de/bauen-modernisieren vorhanden. Beispielsweise wird durch den intelligenten Energiemonitor Smappee der Stromverbrauch der elektrischen Haushaltsgeräte transparent. Damit ist Energiesparen leicht gemacht!

Weihnachtliche Dekoration auf öffentlichen Plätzen

Tannen und Fichten gesucht

Wie in den vergangenen Jahren nimmt die Stadt Neuenburg am Rhein Tannen und Fichten für die Aufstellung als Weihnachtsbäume auf öffentlichen Plätzen entgegen.

Grundstücksbesitzer, die Tannen oder Fichten zur Verfügung stellen möchten, können dies beim Betriebshofleiter, Herrn Bechtold, Telefonnummer 07631/791-220 oder 0179-2994905 melden. Die Bäume können nur gefällt werden, wenn dies im Rahmen der Baumschutzsatzung der Stadt Neuenburg am Rhein möglich ist.

Neuenburger Weihnachtsmarkt

Hobbykünstler- und Bastlermarkt

Hobbykünstler und Bastler bieten am Samstag, 03. und Sonntag, 04.12.2016 von 14.00 Uhr - 20.00 Uhr ihre Arbeiten und Basteleien käuflich an. Jeder kann mitmachen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Die Standplätze werden

an den Markttagen zwischen 12.00 Uhr und 13.00 Uhr in der Salzstraße direkt zugewiesen. Die Stände und weiteres Material bringen die Aussteller selbst mit. Angeboten werden kann alles, was im Künstler- und Bastelbereich selbst gemacht wurde. Trödelgegenstände sind jedoch ausgeschlossen. Weitere Auskünfte für Kurzentlassene erteilt Norbert Selz, Marktmeister. Telefonnummer 07631/791-210.

Die aktuelle Stadtzeitung finden Sie im Internet unter www.neuenburg.de

STADTBIBLIOTHEK

„Häkel mit!“

Ella Martins in der Stadtbibliothek Neuenburg am Rhein

Handarbeiten begeistert immer wieder Groß und Klein. Zahlreiche Handarbeits-Bücher, die sich direkt an Kinder wenden, spiegeln diesen Trend wider.

Frau Ella Martins aus Neuenburg am Rhein möchte ihre Freude und Begeisterung für das Arbeiten mit Häkelnadel und Wolle an Kinder gerne weitergeben und bietet nun erneut Schnupperkurse zum Häkeln an. Auf Grundlage des Buches „Häkel mit! – die Kinderhäkelschule aus dem Frech-Verlag“ finden in der Stadtbibliothek zwei kostenlose Einführungsstunden statt.

Ohne Häkelerfahrung

Wann?

Mittwoch, 02.11.2016, 14.00 bis 15.00 Uhr

Wo?

Erdgeschoss Stadtbibliothek

Wer?

Jungs und Mädchen von 6 bis 8

Jahren ohne Häkelerfahrung

Mitbringen:

Häkelnadel ab Nadelstärke 4, glatte Wolle in möglichst heller Farbe.

Mit Häkelerfahrung

Wann?

Mittwoch, 02.11.2016, 15.30 bis 17.00 Uhr

Wo?

Erdgeschoss Stadtbibliothek

Wer?

Jungs und Mädchen ab 9 Jahren mit Häkelerfahrung (feste Maschen, Stäbchen) – es werden Anregungen zum Häkeln von Topflappen und Mandalas gegeben

Mitbringen:

Häkelnadel ab Nadelstärke 3, glatte Wolle in möglichst heller Farbe.

Anmeldung bei:

Stadtbibliothek Neuenburg am Rhein, Am Stadtgraben 1

79395 Neuenburg am Rhein

Tel.: 07631-73747

Mail: stadtbibliothek@neuenburg.de



REGIO VOLKSHOCHSCHULE

**Kursangebote/
Veranstaltungen****Mit Hatha Yoga in die neue Woche - Vormittagskurs**

Hatha Yoga bildet seit vielen Jahrzehnten eine der Hauptsäulen der Gesundheitsvorsorge in unserem Gesundheitssystem. Es ist eine Lebensweise, welche mit Hilfe von vielfältigen Körperübungen v.a. den Rücken und die Gelenke beweglich hält. Dabei lösen diese Bewegungen chronische, beschwerdevolle Gewohnheitsmuster auf, die sich in muskulären Anspannungen festgesetzt haben. Anmutige Bewegungen sind das Ergebnis. Gleichzeitig wird das Gleichgewicht zwischen Körper, Seele und Geist aufgebaut und erhalten. In diesem Kurs lernen Sie einige der wesentlichen Übungen und Übungsfolgen kennen, die Sie in Ihren Alltag mühelos integrieren können. Die Kursleiterin Christina Hofmann ist Dipl. Sozialpädagogin und Yoga-, Qi-Gonglehrerin seit über 25 Jahren. Bitte in legerer und lockerer Kleidung kommen, eine Isomat-

te oder Yogamatte mitbringen, ein großes Duschhandtuch oder Yogakissen und eine Decke für die Entspannung.

Der Kurs umfasst 10 Termine, beginnt Montag, 07.11.2016, findet jeweils montags von 09.30 – 11.00 Uhr im Stadthaus, Bewegungsraum, in Neuenburg am Rhein statt und kostet 105,00 Euro. Kursnr. 162-3111

Ein weiterer Kurs beginnt Montag, 07.11.2016, findet jeweils montags von 19.15 – 20.45 im Kindergarten Bierlehof, Bewegungsraum bzw. Garten, in Neuenburg am Rhein statt und kostet 105,00 Euro. Kursnr. 162-3113

Tipps und Tricks am PC – Vormittagskurs

VHespresso: Minigruppe von 1 bis 3 Personen mit der Durchführungsgarantie Bestimmt kennen Sie diese Situation. Sie sitzen daheim am Laptop, möchten ein Mail abschicken, eventuell sogar mit Anhang, einen Ordner anlegen und es funktioniert nichts. Dieser Kurs ist für Leute, die bereits am Laptop tätig sind und dabei

oft an Ihre Grenzen stoßen bzw. nicht mehr weiterwissen. Sie erhalten einen Einblick über die Adressverwaltung, die Ordnerverwaltung, das richtige Mailen, Internet,... Bitte mitbringen: Laptop und Notizen der vorhandenen Unklarheiten.

Der Kurs unter Leitung von Guido Schmidt umfasst zwei Termine, beginnt Donnerstag, 10.11.2016, und findet jeweils dienstags von 09.15 – 11.15 Uhr im Bildungshaus Bonifacius Amerbach in Neuenburg am Rhein statt. Die Gebühr beträgt 95,00 Euro. Kursnr. 162-5107

**Erben und Vererben - den
Nachlass richtig regeln**

Richtig vererben und Streitigkeiten vermeiden ist für viele ein Grund, schon zu Lebzeiten die Vermögensübertragung festzulegen. Die Möglichkeiten sind vielfältig. Wer nicht möchte, dass die gesetzliche Erbfolge eintritt, sollte mit einem Testament seine Wünsche regeln. Doch wie macht man es richtig? Und wie beteiligt sich der Staat am Erbe? Oftmals gibt es gute Gründe, Teile seines Vermögens

schon vor dem Tod zu übertragen. Wer sich auskennt, kann die rechtlichen Möglichkeiten ausschöpfen und seine Erben begünstigen. Der Referent Rechtsanwalt Rolf Fidler, Fachanwalt für Erbrecht, bekannt für seine allgemein verständlichen Vorträge, präsentiert wichtige Informationen für die Nachlassregelung. Im Anschluss steht er Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung. Der Vortrag findet Dienstag, 15.11.2016, von 19.00 – ca. 21.00 Uhr im Bildungshaus Bonifacius Amerbach, in Neuenburg am Rhein statt. Die Gebühr beträgt 8,00 Euro. Kursnr. 162-1163

Info

Telefon: 07631/748 97 21

www.neuenburg.de

E-Mail:

anita.kern@neuenburg.de



SCHULEN UND KINDERGAERTEN

Mathias-von-Neuenburg Schule

Bundesjugendspiele

Wie jedes Jahr veranstaltete die Mathias-von-Neuenburg Schule die Bundesjugendspiele der 5. Klassen. Organisatorische Unterstützung gab es durch die Klasse 8B im Rahmen des SE-Projektes. Schon eine Woche zuvor liefen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Es mussten die Teilnehmerlisten geschrieben, Urkunden vorbereitet und Schüler für Aufgaben eingeteilt werden. Am Dienstag, 17.09.2016, trafen sich die Schüler und Schülerinnen der 8B zum Vorbe-

reiten und Aufbauen der verschiedenen Stationen. Um 08.15 Uhr trafen auch die Schüler der 5. Klassen ein. Sie begannen mit einem kleinen Hindernislauf, bei dem sie Schnelligkeit und Geschick beweisen mussten. Danach wurden die Klassen in kleine Gruppen aufgeteilt, in denen sie die verschiedenen Stationen durchliefen. Bei den Stationen handelte es sich um Weitwurf, Weitsprung, Sprint und Hochsprung. Am Ende dieses erfolgreichen Tages fand noch ein Staffellauf statt. Danach wurden die Ehren-, Sieger-, und Teilnehmerurkunden verteilt. Es war ein erfolgreicher Tag für alle Teilnehmer und Helfer.



Schulumfassendes Wiederbelebungsprojekt

„Löwen retten Leben“ heißt die Initiative des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport in Baden-Württemberg, das sich zur Aufgabe gemacht hat, das Erlernen von Wiederbelebungsmaßnahmen im Unterricht zu integrieren und dadurch mehr Leben zu retten. Im Rahmen des Projekts nahmen Dani Kirschner, Leiterin des Schulsanitätsdienstes an der Mathias-von-Neuenburg Schule, sowie Beate Müller, Lehrerin im Werkrealschulzweig, an einer Fortbildung teil und erhielten zwei komplette Klassensätze aufblasbarer Phantome, an denen die Schüler die fachgerechte Wiederbelebung erlernen können. In beiden Schulzweigen, der Real- und der Werkrealschule, wollen Dani Kirschner und Beate Müller nach und nach in allen Klassen mit den Kindern und Jugendlichen das Reanimieren durchführen, so dass nachher jeder Schüler in der Lage ist, im Ernstfall ein Leben zu retten. Unterstützt werden die beiden Frauen dabei von den Schulsanitätern, die ihre jugendlichen Mitschüler beim Erlernen der Technik anleiten und unterstützen. Aber auch über die Schule hinaus wirken die Schulsanitäter der Ver-



Die Schulsanitäter der Mathias-von-Neuenburg Schule mit ihrer Leiterin Dani Kirschner (hinten Mitte) und Schulsanitätshund Luke Skywalker.

bundschule beim Vermitteln von wiederbelebenden Maßnahmen mit. Beim kürzlich in Müllheim an der Heliosklinik stattfindenden Notfalltag waren Chiara Wiesler, Tina Kirner, Marc Männlin, Silvia Brem sowie Andreas Meinhardt am Stand des Deutschen Roten Kreuzes an-

wesend, um mit Dani Kirschner und Beate Müller den Besuchern der Veranstaltung das Reanimieren näher zu bringen. Alle Schulsanitäter der Mathias-von-Neuenburg Schule gehören durch die Kooperation zwischen Schule und DRK automatisch dem Jugendrotkreuz an und ab-

solvieren einen Erste-Hilfe-Kurs. Derzeit hat der Schulsanitätsdienst 26 Mitglieder. Er trifft sich 14-tägig am Nachmittag zu einer Doppelstunde Übungseinheiten und Einsatzbesprechungen.

Text und Gruppenfoto
Jutta Geiger

Rheinschule

Welche Schule für mein Kind?

Am Donnerstag, 27.10.2016, findet um 20.00 Uhr in der Aula

der Rheinschule Neuenburg ein Informationsabend für die Eltern der Viertklässler statt. An diesem Abend werden die weiterführenden Schularten

mit ihren Anforderungen und Abschlussmöglichkeiten vorgestellt. Im Anschluss haben die Eltern Gelegenheit, sich direkt bei den

Ansprechpartnern der Schulen zu informieren. Zu dieser Veranstaltung sind alle Eltern recht herzlich eingeladen.

Trennen - Beruhigen - Schlichten

An der Neuenburger Rheinschule sorgen jetzt Streitlotsen für ein reibungsloses Miteinander auf dem Schulhof

„Du hast angefangen!“ - „Nein du!“ - Schimpfen, Schubsen, Rangeln, das passiert auch gelegentlich bei Grundschulkindern. Was macht man da, wegsehen, abhauen, eingreifen? Na klar: Die Streitlotsen holen. Das geht jetzt auch an der Neuenburger Rheinschule, wo vor kurzem 18 Streitlotsen in den Dienst gestellt wurden. Vier von ihnen sind von der Außenstelle Griefheim und werden dort eingesetzt. Alle Jungen und Mädchen besuchen die vierte Klasse und haben sich zum Ende des dritten Schuljahrs freiwillig für die Ausbildung zum Streitlotsen gemeldet. Das bedeutete zwei Schultage lang insgesamt zehn Stunden Theorie, Rollenspiele und praktisches Training unter der Anleitung von Lehrerin Sandra Bartl und Stadtjugendreferent Wolfgang Gerbig. Am Ende stand das Zertifikat und - ganz wichtig - die Weste und das Basecap, das die Streitlotsen für alle erkennbar macht. Alles in einem schönen ruhigen Blau, das die besänftigende Farbwirkung besitzt, die schon die UN-Blauhelme für sich entdeckt haben. Am Donnerstagmorgen durften dann alle Kinder der Rheinschule die neue „Frie-



Blau Westen, blaue Käppis: Das sind die 18 neuen Streitlotsen, die jetzt in den großen Pausen auf den Schulhöfen der Rheinschule in Zweierteams präsent sein werden. Hinten v. l. Lehrerin Sandra Bartl, Schulleiterin Michaela Münch, Jens Langela vom Förderverein und Stadtjugendreferent Wolfgang Gerbig

denstruppe“ in Augenschein nehmen: Rappelvoll war die Aula, rund 300 Kinder drängten sich an den Brüstungen und auf dem Boden, um zu erfahren, was es mit den Streitlotsen auf sich hat. Wolfgang Gerbig fasste kurz zusammen, wie ein solcher Einsatz idealerweise abläuft: Trennen, Beruhigen, Schlichten. „Die Stopphand kennt Ihr ja schon“, meinte er, was die Kinder eifrig bestätigten. Jetzt werden an der Rheinschule jeweils zur großen Pause zwei Zweierteams die Runde machen, eins auf jedem der beiden Schulhöfe, ein weiteres wird in Griefheim vor Ort sein, um im Ernstfall die Wogen zu

glätten. Ganz klar sei auch, dass die Streitlotsen respektiert werden müssten, erklärte Schulleiterin Michaela Münch den Kindern. Und Weglaufen, wenn die Streitlotsen kommen, sei unfair, legte Wolfgang Gerbig nach. Damit die Kinder auch wissen, mit wem sie es zu tun haben, stellten sich alle Streitlotsen namentlich vor. Den jetzigen Drittklässlern empfahl Gerbig, sich schon mal zu überlegen, ob dieser Job auch etwas für sie wäre. Denn zum Ende des Schuljahres soll eine neue Generation von Streitlotsen ausgebildet werden. Dass da kein Mangel herrschen wird, zeigte sich schon

jetzt: Sofort gingen viele Arme hoch und die ersten Fragen schwirrten durch die Aula. Jens Langela, der Kassenwart des Fördervereins der Rheinschule, war bei der Präsentation auch dabei und hatte Grund zur Freude: Die Westen und Käppis der Streitlotsen hat nämlich der Förderverein der Rheinschule gespendet. Außerdem finanzierte der Förderverein den „Schulplaner“, eine Art Almanach, das jedes Kind zum Schuljahresbeginn erhält. Darin sind wichtige Infos, Termine, lustige Bilder und jede Menge Platz zum reinschreiben, was man nicht vergessen möchte. *D.Ph*

VEREINE

MUSIK

FrauenChor Neuenburg

Kirchenkonzert

Der Frauenchor veranstaltet am Sonntag, 06.11.2016, um 17.00 Uhr in der katholischen Kirche Neuenburg am Rhein ein Kirchenkonzert. Die Lieder span-

nen einen musikalischen Bogen von Mendelssohn-Bartholdy über moderne, rhythmische Kirchenmusik bis hin zum Spiritual und versprechen somit den Zuhörern ein abwechslungsreiches Programm. Zu Gast ist das Flötenensemble „Tourdion“ und die jungen Geigerinnen Inessa und Elisabeth Kulmer. Inessa und Elisabeth haben sich bereits durch viele Platzierungen bei überregiona-

len Wettbewerben ausgezeichnet. Sie sind die Töchter des Chorleiters Jakob Frumann. Am Klavier wird Sylke Mehnert die Sängerinnen und die Musikerinnen begleiten. Die Akteure des Kirchenkonzertes freuen sich auf viele interessierte Zuhörer. Der Eintritt ist frei. Infos zum FrauenChor Neuenburg finden Sie unter: www.neuenburg-singt.de/frauenchor

AUFRUF

An alle Vereine

Veranstaltungen der Monate Januar – April zum Eintrag in den Veranstaltungskalender bis spätestens 31.10.2016 per E-Mail an ellen.meier@neuenburg.de senden. Spätere Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

SPORT

FC Steinenstadt

Spielbericht

Der FC Steinenstadt verliert das umkämpfte Derby gegen den SC

Zienken, nachdem man zunächst zweimal einen Rückstand ausgeglichen hatte. Wieder einmal haderte man mit mehreren Fehlentscheidungen des Schiedsrichters, die leider alle zum Nachteil des FCS waren, so konnte man aus den letz-

ten drei Spielen nur einen Punkt mitnehmen und fällt in der Tabelle nach dem starken Saisonstart immer weiter zurück. Die Tore erzielten O. Heine, M. Fontanette und D. Scherrer. Die zweite Mannschaft gewann ihr Spiel gegen die zweite Mann-

schaft des SC Zienken mit 3:1. Alle drei Tore erzielte A. Pipitone. Am nächsten Spieltag erwartet der FCS die SF Eschbach. *Sonntag, 30.10.2016, 12.30 Uhr FCS II - SF Eschbach II*
Sonntag, 30.10.2016, 14.30 Uhr FCS I - SF Eschbach I

FC Neuenburg

Spiele

Samstag, 29.10.2016

16.00 Uhr Herren 1. Kreisliga (A)

FC Auggen 2 - FC Neuenburg

18.15 Uhr Herren 2. Kreisliga (B)

FC Auggen 3 - FC Neuenburg 2

Dienstag, 01.11.2016

14.00 Uhr Herren 2. Kreisliga (B)

FC Neuenburg 2 - SV Opfingen 2

16.00 Uhr Herren 1. Kreisliga (A)

FC Neuenburg - SV Opfingen

B-Juniorinnen des FC Neuen-

burg erhalten neue Trainingsanzüge

Bestens ausgerüstet für die anstehenden Herbsttage wurden die B-Juniorinnen mit neuen Trainingsanzügen, welche die Firma Höferlin Elmar Werkzeugtechnik GbR aus 79588 Efringen-Kirchen / Welmlingen gesponsert hat. Herzlichen Dank an die Inhaber Sandra und Elmar Höferlin für die Ausrüstung der B-Juniorinnen. Eingeweiht wurden sie mit einem 13:1 Kanter Sieg gegen den Rivalen FV Baden



Oos. Die Tore erzielten Lucia Papadopolou 6, Jessica Scholz 2,

Lara Lena Siegmann 2, Jana Klucker 2 und Milena Diringer.

Reitclub Caballus

Erfolgreiches Springturnier

Bei schönstem Herbstwetter und besten Rahmenbedingungen empfing der RC Caballus seine Turnierteilnehmer am vergangenen Wochenende auf der Reitanlage von Karl Walch in

Grißheim. Dank tatkräftiger Unterstützung vieler Gönner und Helfer war das Wochenende ein voller Erfolg.

Besonders stolz ist der Verein auf die Siege und Platzierungen aus den eigenen Reihen, insbesondere der Jugend. Cosima Gerhardt sicherte sich mit dem

Sieg im Stilspringwettbewerb einen tollen Pokal und Finja Dischinger erhielt als erfolgreichste Juniorin einen Ehrenpreis.

Der RC Caballus freut sich über den gelungenen Saisonabschluss und wünscht allen Teilnehmern eine angenehme Win-

terpause. Am 13.12.2016 erwartet Sie der Reitclub Caballus zum Winterzauber mit kleinem Weihnachtsmarkt.

Informationen zur Veranstaltung gibt der Verein rechtzeitig bekannt.

www.reitclub-caballus.de

Handball

Ergebnisse und Vorschau

Damen 1 im Pokal gegen Altdorf 18:28, C-Ju. vs Maulburg 23:29, Mädchen C vs Waldkirch 9:39, A-Jug. Vs Schutterwald 42:33, B-Ju. vs Mimmenhausen 32:26, Damen 2 vs Weil 16:29, Mädchen A vs Karsau 28:15, Mädchen D vs Ft1844 ; Mädchen B vs HSG 2 24:13, Damen 1 vs Schopfheim 34:24, Herren 1 vs Schopfheim 26:36.

Vorschau

Heimspiele: Sporthalle 2 Müllheim: Samstag, 29.10.2016, 12.30 Uhr Mädchen B 12.30 Uhr, 14.00 Uhr Mädchen C, 15.30 Uhr Herren 2 vs March, 17.30 Uhr Damen 1 vs Todtnau, 19.30 Uhr Herren 1 vs Ringsheim 2. Sonn-

tag, 30.10.2016, 12.15 Uhr Mädchen E, 13.30 Uhr Mädchen D, 14.45 Uhr D-Jugend.

Auswärts: Samstag, 29.10.2016, C-Jugend vs Eintracht Frbg., A-Jugend vs Helmlingen, Mädchen A vs Todtnau, B-Jugend vs St.

Erster Auftritt der Handballkinder mit ihrer Trainerin bei einem Turnier in Todtnau

Rosa Virtuoso, Trainerin der Handball Minis, berichtet über den ersten Auftritt der Handballkinder: „Wir waren sehr erfolgreich, denn wir haben alle Spiele gewonnen. Die Kinder waren Spitze. Meine kleine Tochter, gerade mal 5 Jahre alt, hatte ihr erstes Spiel und ihr erstes Tor geworfen, das war für mich total schön. Die Handballkinder waren am Anfang sehr



aufgeregt, aber mit jedem weiteren Spiel fiel die Nervosität. Sie hatten viel Spaß und Freude am Handball, man muss dazu sagen, dass die Kinder erst seit

ein paar Wochen zusammen sind. Ich bin froh, dass ich die Kinder trainieren darf. Auf dem Bild sind meine Handball Minis, sind sie nicht süß?“

SONSTIGE

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 31.10 - 13.11.2016

Für die Anlage und zur Erhaltung deutscher Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende. Der Volksbund arbeitet in 45 Ländern. Er baut und betreut die Ruhestätten von über 2,7 Millio-

nen deutschen Kriegstoten. Fast 30.000 Umbettungen im Laufe des Jahres zeugen von den Aufgaben, die es zu bewältigen gilt. Bei fast einem Drittel der Kriegstoten kann eine Identifizierung erfolgen und so erhalten noch heute Angehörige Nachricht über den Verbleib des so lange Gesuchten. Außenminister Frank-Walter Steinmeier und sein russischer Amtskollege Sergej Lawrow haben im Juni den Beschluss eines gemeinsamen Projektes zur Suche und Digitalisierung von Archivunterlagen sowjetischer und deutscher Kriegsgefangener und Internierter in einer gemeinsamen

Erklärung bekannt gegeben. Die Koordination des Projektes auf deutscher Seite übernimmt der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Kriegsgefangene und Internierte gehören laut Gräbergesetz zu Kriegstoten. Für seine vorbildliche internationale Gedenk-, Bildungs- und Jugendarbeit wurde der Volksbund zudem in diesem Jahr mit dem „Deutschen Nationalpreis“ ausgezeichnet. Bitte helfen Sie dem Volksbund mit Ihrer Spende bei der Anlage und Pflege der Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen mit Ihrem Beitrag zum Frieden in der Welt bei.

Kolpingsfamilie Neuenburg

Die Kolpingsfamilie Neuenburg lädt am Freitag, 28.10.2016, 19.00 Uhr zu einer Andacht zur 25-jährigen Seligsprechung von Adolph Kolping in die katholischen Kirche Neuenburg am Rhein ein. Anschließend trifft sich die Kolpingsfamilie zum Vortrag von Pfarrer Dieter Maier im Kolpingraum, mit dem Thema: „Die drei Weltreligionen und ihre Unterscheidungen.“ Herzliche Einladung!

www.neuenburg.de

Weihnachten im Schuhkarton

Seit Anfang Oktober läuft die Aktion Weihnachten-im-Schuhkarton wieder. Gesammelt werden befüllte Schuhkartons, die Kindern im Alter zwischen 2 und

14 Jahren eine Freude bereiten sollen. Als Inhalt sind zu empfehlen: Warme Kleidung, Hygieneartikel, Schul- und Spielsachen sowie gelatinefreie Süßigkeiten. Abgabetermin ist spätestens der 15.11.2016 in der Sammelstelle von Brigitte Knak, Fidelis-

Huggle-Str. 5 in Neuenburg am Rhein sowie im Schuhhaus Lamm und der Stadtbibliothek. Über eine Spende pro Karton von € 8 zur Deckung der Kosten würde sich das Team sehr freuen. Weitere Infos erhält man über den Flyer in vielen Geschäften oder über das Internet unter

www.weihnachten-im-schuhkarton.de
Am Freitag, 28.10.2016., steht das WiS-Team wie gewohnt vor dem Rewe-Markt und gibt gerne weitere Auskunft. Das Team hofft wieder auf ein gutes und gesegnetes Päckchenjahr!

Altenwerk

Filmnachmittag

Das Altenwerk Neuenburg am Rhein lädt wieder zu einem Filmnachmittag ein. Gezeigt wird die Komödie "Frühstück mit Monsieur Henri". Termin:

Donnerstag, 10.11.2017, Beginn der Vorstellung: 14.30 Uhr im Kinosaal im Stadthaus Neuenburg am Rhein. Es muss nicht immer Fernsehen sein! Viel eindrucksvoller wirkt dieser unterhaltsame Film auf der großen Leinwand! Zum Inhalt: Der mürrische

Monsieur Henri lebt allein mit seiner Schildkröte in einer viel zu großen Pariser Wohnung. Aber eine Mitbewohnerin, die junge Studentin Constance, bringt frischen Wind, viel Aufregung und unerwartete Turbulenzen zu Monsieur Henri und zu

seiner Familie. Ein herrlich erfrischender Film mit bekannten Schauspielern, der beste Unterhaltung für alle Generationen bietet!
Der ermäßigte Eintrittspreis beträgt Euro 6.50 auf allen Plätzen, Kassenöffnung: 14.00 Uhr.

Heimat- und Dorfpflegeverein Steinstadt

Liechtgang

Liebe Mitglieder und Freunde des Vereins, liebe Einwohner von Steinstadt: Am 29.10.2016 um

20.00 Uhr findet wieder der alljährliche „Liechtgang“ in der Baselstabhalle statt. Der Liechtgang ist eine alte Tradition von früher, als es noch keine Fernseher und Computer gab. Man traf sich nach getaner Arbeit, im Sommer vor dem Haus, im Winter in der warmen Stube.

Die Männer spielten Karten, die Frauen strickten, es wurde gesungen und das Neuste erfuhr man auch noch. Dies will der Heimat- und Dorfpflegeverein fortführen. Die Trachtenkapelle und der Männergesangverein werden an diesem Abend musikalisch und

gesanglich unterhalten. Monika Lösle und Ingeborg Ziegler lesen Geschichten vor, so dass es ein gemütlicher Abend werden wird. Der Verein lädt Sie herzlich ein, ein paar unbeschwerte Stunden zu verbringen. Es darf auch Karten gespielt und gehandhabt werden.

KIRCHEN

Evangelische Kirche

NEUENBURG AM RHEIN

Mittwoch, 26.10.2016

16.00 - Konfi@Home bei den Konfi-Mitarbeitern zu Hause

Donnerstag, 27.10.2016

9.30 Uhr Eltern-Kind- Spielgruppe

Freitag, 28.10.2016

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

16.00 Uhr Start PreTeensTreff für Kinder 5.-7. Klasse

19.30 Uhr Duty Free Jugendtreff ab 14 Jahren

Samstag, 29.10.2016

18.30 Uhr Gottesdienst in Zienken

Sonntag, 30.10.2016

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Armin Graf) Thema: Ich glaube an Gott... aber ich verstehe nicht, weshalb er so viel Leid zulässt!

9.40 Uhr Kindergottesdienst Vaterhaus (1.-7. Klasse), Regenbogengruppe (3-6 Jahre), Igelnest (0-3 Jahre)

Katholische Kirche

NEUENBURG AM RHEIN

Samstag, 29.10.2016

18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Sonntag (Pfarrer Maier) - (für die Verstor-

benen der Familien Weber und Ganzmann; Xaver Orth, Franz und Berta Müller)

Sonntag, 30.10.2016

9.30 Uhr Grißheim Heilige Messe (Pfarrer Maier)

11.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe mit Verabschiedung von Schwester Roswin (Pfarrer Maier)

16.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet in der Liebfrauenkirche

9.30 Uhr Steinstadt Heilig Messe (Monsignore Moser)

17.00 Uhr Steinstadt Rosenkranzgebet

Montag, 31.10.2016

10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe in der Kapelle des Seniorenzentrums St. Georg

Dienstag, 01.11.2016

9.30 Uhr Grißheim Heilige Messe, mitgestaltet vom Kirchenchor (Pfarrer Maier)

15.00 Uhr Grißheim Gräberbesuch (Pfarrer Maier)

11.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe, mitgestaltet vom Kirchenchor (Pfarrer Eisler, Monsignore Moser)

14.00 Uhr Neuenburg Gräberbesuch (Pfarrer Maier)

9.30 Uhr Steinstadt Heilige Messe, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschließend Gräberbesuch (Pfarrer i.R. Kreutler)

Mittwoch, 02.11.2016

19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe zu Allerseelen, besonders für die Verstorbenen seit dem letzten Allerseeleentag (Monsignore Moser)

7.30 Uhr Neuenburg Kapelle Seniorenzentrum St. Georg: Morgenlob - Laudes

10.30 Uhr Neuenburg Kapelle Seniorenzentrum St. Georg: Heilige Messe

19.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe zu Allerseelen, besonders für die Verstorbenen seit dem letzten Allerseeleentag (Pfarrer Eisler)

19.00 Uhr Steinstadt Heilige Messe zu Allerseelen, besonders für die Verstorbenen seit dem letzten Allerseeleentag (Pfarrer Eisler)

19.00 Uhr Steinstadt Heilige Messe zu Allerseelen, besonders für die Verstorbenen seit dem letzten Allerseeleentag (Pfarrer Maier)

19.00 Uhr Steinstadt Heilige Messe zu Allerseelen, besonders für die Verstorbenen seit dem letzten Allerseeleentag (Pfarrer Maier)

19.00 Uhr Steinstadt Heilige Messe zu Allerseelen, besonders für die Verstorbenen seit dem letzten Allerseeleentag (Pfarrer Maier)

19.00 Uhr Steinstadt Heilige Messe zu Allerseelen, besonders für die Verstorbenen seit dem letzten Allerseeleentag (Pfarrer Maier)

19.00 Uhr Steinstadt Heilige Messe zu Allerseelen, besonders für die Verstorbenen seit dem letzten Allerseeleentag (Pfarrer Maier)

19.00 Uhr Steinstadt Heilige Messe zu Allerseelen, besonders für die Verstorbenen seit dem letzten Allerseeleentag (Pfarrer Maier)

19.00 Uhr Steinstadt Heilige Messe zu Allerseelen, besonders für die Verstorbenen seit dem letzten Allerseeleentag (Pfarrer Maier)

19.00 Uhr Steinstadt Heilige Messe zu Allerseelen, besonders für die Verstorbenen seit dem letzten Allerseeleentag (Pfarrer Maier)

19.00 Uhr Steinstadt Heilige Messe zu Allerseelen, besonders für die Verstorbenen seit dem letzten Allerseeleentag (Pfarrer Maier)

19.00 Uhr Steinstadt Heilige Messe zu Allerseelen, besonders für die Verstorbenen seit dem letzten Allerseeleentag (Pfarrer Maier)

19.00 Uhr Steinstadt Heilige Messe zu Allerseelen, besonders für die Verstorbenen seit dem letzten Allerseeleentag (Pfarrer Maier)

Messe in der Liebfrauenkirche

Samstag, 05.11.2016

18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Sonntag (Pfarrer Eisler) - (für Rita Männlin, Ursula Becherer, Elsa Leible, Rosemarie Konrad, Hanna Bauer)

Sonntag, 06.11.2016

9.30 Uhr Grißheim Heilige Messe mit Beauftragung des Gemeindeteams (Pfarrer Eisler/ Pfarrer Maier)

11.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe (Pfarrer Eisler)

9.30 Uhr Steinstadt Heilige Messe (Monsignore Moser)

17.00 Uhr Steinstadt Rosenkranzgebet

Neuenburg International Church

Sonntag/Sunday, 30.10.2016

Kein Gottesdienst!
No church service!

Info:
www.neuenburginternational.com
Pastor Stephen Spanjer
Fischerstr. 13
79395 Neuenburg am Rhein

WIR MACHEN ES BUNT und bringen Farbe IN IHRE ANZEIGE!

MEHR AUSDRUCK | **MEHR** AUFMERKSAMKEIT | **MEHR** INDIVIDUALITÄT

Schalten Sie Ihre Anzeige in **Farbe** um die Aufmerksamkeit zu steigern.
Sie wird schneller wahrgenommen und zeigt Ihre Präsenz.

Entdecken Sie den **Unterschied** -
Egal ob Werbe- oder Grußanzeige



Markisen
Rollladen
Jalousien
Fliegengitter

Am Brunnenbuck 7 • 79424 Auggen
Telefon: 07631 - 6381 • Telefax 07631 - 172548
spengler-auggen@t-online.de

Am Brunnenbuck 7 • 79424 Auggen
Telefon: 07631 - 6381 • Telefax 07631 - 172548
spengler-auggen@t-online.de

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein

So erreichen Sie uns:
Tulpenbaumallee 19 • 79189 Bad Krozingen
Tel. 0 76 33 / 9 33 11-0 • Fax 0 76 33 / 9 33 11-40 • neuenburg@wzo.de



PRIVATANZEIGEN

Pferdemist ohne Stroh
kostenlos in Kandern abzugeben
Telefon 0174/1714123

HILFT GOTT IN LEBENSKRISEN? Wenn Du Dir diese Frage stellst, bist du herzlich willkommen, Dich mit uns darüber zu unterhalten. Wir sind Christen aus Neuenburg und freuen uns auf Dich. WANN: 28.10., 20 Uhr; WO: Pizzeria Villa Plön, Neuenburg. Kontakt: mwts@web.de

STELLENMARKT

Deutschsprachige Reinigungskraft
für Veranstaltungsgebäude in Neuenburg gesucht.
Ca. 4–5 Std./Woche, vormittags
RMB Ralf Bierwisch, Telefon 07631/9317755

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein

Die Stadt Neuenburg am Rhein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine/n Sachbearbeiter/in (100%)

im Team Finanzen/Eigenbetriebe/Liegenschaften/Innere Dienste.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören:

- Zentrale Erfassung von Auszahlungsanordnungen
 - Veranlagung von Steuern, Gebühren und Kindergartenbeiträgen
 - Pflege der Stammdaten der Geschäftspartnerbuchhaltung
 - Koordination von Erklärungen zur Veranlagung der Niederschlagswassergebühren
 - Koordination des turnusmäßigen Wechsels der Wasserzähler
 - Stellvertretung in der Liegenschaftsverwaltung und im EDV-Bereich
- Eine Änderung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Unsere Erwartungen:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten oder vergleichbarer Abschluss
- Fundierte EDV-Kenntnisse in MS-Office, insbesondere in Excel
- Kenntnisse in SAP wären vorteilhaft
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft, selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise nach Einarbeitungszeit

Wir bieten:

- Eine unbefristete Stelle, derzeit in Entgeltgruppe TVöD 6
- Ein interessantes und anspruchsvolles Aufgabengebiet
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung bis zum **18.11.2016** an die Stadtverwaltung 79395 Neuenburg am Rhein, Rathausplatz 5 oder per E-Mail an: simone.selz@neuenburg.de. Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Herr Stefan Laasch, Telefon: 07631/791-156, E-Mail: stefan.laasch@neuenburg.de, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

www.neuenburg.de

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein

Die Stadt Neuenburg am Rhein sucht zum 01.01.2017

eine/n Mitarbeiter/in für den Betriebshof

mit einer abgeschlossenen **landschaftsgärtnerischen Berufsausbildung**. Ein Führerschein der Klasse CE sollte vorhanden sein.

Es erwartet Sie eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit.

Wir bieten Ihnen ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit einer Vergütung sowie Sozialleistungen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst in Entgeltgruppe 5 (TVöD).

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Herr Rudolf Bechtold, Telefon: 07631/791-220, E-Mail: rudolf.bechtold@neuenburg.de, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte **schriftlich bis 18.11.2016** mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der Stadt Neuenburg am Rhein, Personalabteilung, Frau Simone Selz, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per E-Mail (eine pdf-Datei) an simone.selz@neuenburg.de.

www.neuenburg.de

...alles rund um den druck!

schön freie Medien
SCHRIFT

0 76 33-9 23 31-40

ANGEBOTE

90 JAHRE TV NEUENBURG TURNABTEILUNG

Musical Show

JAHRESFEIER mit Vorführungen der Turnabteilung und der Judokas

Samstag,
12.11.2016
im Stadthaus Neuenburg
Einlass 18 Uhr
Beginn **19 UHR**

Eintritt **5€**

Moderation **ALFRED LEFEBRE**
Partystimmung mit **DJ ANDY DELUXE**
Special Guests **KiST & YDUO PITI HAND HAND**

Kartenvorbestellung unter Tel. 0173/966 84 81

ANGEBOTE

Lekres
Physiotherapie

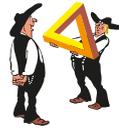
Mobile Krankengymnastik
Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage,
Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung
07634-2668

Im Sommer optimaler **Hitzeschutz!**
Im Winter **Energie sparen!**

- 📦 Ihr Vorteil ist unsere **langjährige Erfahrung** und „alles aus einer Hand“
- 📦 **Dachdämmung, Dacheindeckung, Dachfenster, Blechnerarbeiten**
- 📦 Wir bringen Ihr Dach auf den **neuesten Sparkurs**



Vieles ist mit Holz machbar!



RÖHL GMBH ZIMMEREI NEUENBURG

☎ **07631-72940**

79395 Neuenburg
Pfarrer-Christen-Str. 6

www.roehl-zimmererei.de

Heinrich Schmid® - Eschbach

Maler Ausbauer Dienstleister



Markus Engler

Malermeister

Maler-, WDVS- und

Bodenbelagsarbeiten

Mobil: 0170 9208148

Telefon: 07633 4009-51

Fax: 07121 32641270

m_engler@heinrich-schmid.de



Ihre Regio Autoverwertung

www.arv-winkler.de

ARV
WINKLER GMBH
AUTO · ROHSTOFF · VERWERTUNG

„Neuenburg bis Offenburg“

in Freiburg + Hausach

Container- und Muldendienste
von 5m³ bis 40m³

Wir entsorgen für Sie: **Altautos · Elektronikschrott · Glas · Grünschnitt
Holz · Baumischabfälle · Sperrmüll · Papier / Kartonagen**

79108 Freiburg · Engesserstr.7 · Tel. 0761/ 70 41 91-0 Fax 70 41 91-99

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr

Niederlassung: 77756 Hausach · Gutacherstr.7 · Tel. 07831/ 9 60 35 Fax 9 60 37

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr

PRIVATE KLEINANZEIGEN ZU SONDERTARIFEN!

ANZEIGENAUFTRAG

Bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen!

Anzeigenschluss jeweils Freitag, 17.30 Uhr vor Erscheinung!

Datum/Erscheinung: _____

Anzeigengröße: 2-spaltig 20mm 30mm Farbe: schwarz/weiß farbig

Headline (Überschrift/Fettzeile): _____

Anzeigentext: _____

Auftraggeber - bitte vollständig ausfüllen!

Name: _____ Straße: _____

PLZ/ORT: _____ Telefon: _____

Einzugsermächtigung

IBAN: _____

Bank: _____ Datum/Unterschrift: _____

**FÜR ALLE PRIVATEN
UND FAMILIÄREN
ANLÄSSE:**

z.B. Verkäufe,
Wohnungsgesuche
oder -angebote,
Stellengesuche,
Hochzeit, Geburtstag,
Geburt u.v.m.

2-spaltig – 20 mm hoch

(schwarz/weiß) 7,62 €

(farbig) 9,52 €

jew. inkl. MwSt.

2-spaltig – 30 mm hoch

(schwarz/weiß) 11,42 €

(farbig) 14,28 €

jew. inkl. MwSt.



So erreichen Sie uns:

Tulpenbaumallee 19 • 79189 Bad Krozingen

Tel. 0 76 33 / 9 33 11-0 • Fax 0 76 33 / 9 33 11-40

neuenburg@wzo.de

